

THEMA **Bewegungslandschaft „Dschungel“**

ZEIT: 60 Min.

ZIELGRUPPE: Kinder

MATERIALIEN: Musikanlage, Karten (z.B. Tiere), 5x Weichbodenmatte, 7x Bank, 7x kleiner Kasten, 3x 5er- Kasten, 4x Tau (Tauanlage), 16x Turnmatte, 1x 3er- Kasten, Sprossenwand, Stufenbarren, 2x Seil, Schwungtuch

STUNDENZIELE: Bewegungserfahrungen sammeln, Orientierungs- und Gleichgewichtssinn fördern

ZEIT	PHASE	INHALT WAS?	ZIEL WARUM?	METHODIK WIE?	ORGANISATION/ MATERIAL
3 Min.	Einleitung	Begrüßung der Kinder Vorlesen einer Kurzgeschichte (z.B. <i>Stanley und Henry entdecken den Dschungel</i>) (s. Anhang)	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung des Themas - Einführung in die Stimmung der Stunde (Std.) - Kinder durch erlebnisorientiertes Thema motivieren 	Vortrag durch Übungsleiter (ÜL)	<ul style="list-style-type: none"> - Innenstirn-Sitzkreis in der Hallenmitte - Musikanlage
10 Min.	Erwärmung	Bewegungsgeschichte (s. Anhang)	<ul style="list-style-type: none"> - Emotionale/ körperliche Einstellung auf die Std. - Aktivierung Herz-Kreislauf-System - Vorbereitung des Bewegungsapparates (Sehnen, Bänder, etc.) auf intensivere Belastung (Vorbeugung von Verletzungen) 	Anleitung und Demonstration durch ÜL	<ul style="list-style-type: none"> - Innenstirn-Stehkreis in der Hallenmitte - Bewegungsgeschichte - Karten (z.B. Tierkarten)
Aufbau		Aufbau der Stationen	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder können Turngeräte sicher transportieren und sachgerecht kooperativ aufbauen - Förderung der Selbständigkeit 	Anleitung durch ÜL	s. „Durchführung“

Stundenverlaufsplan - Kinderturnen

ZEIT	PHASE	INHALT WAS?	ZIEL WARUM?	METHODIK WIE?	ORGANISATION/ MATERIAL
40 Min.	Durchführung	<p>Erkunden der Bewegungslandschaft: <i>Schlammige Pfade,</i> <i>Die Schlucht,</i> <i>Lianen über den Sümpfen,</i> <i>Hoch in den Bäumen</i> (s. Anhang)</p> <p>Trinkpause (nach Bedarf)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sammeln von verschiedenen Bewegungserfahrungen - Förderung der Orientierungsfähigkeit und des Gleichgewichtssinns - Spaß und Freude am spielerischen Erleben - Kinder lernen, sich an Großgeräten sicher und geschickt zu bewegen 	Erklärung durch ÜL	<p>Rundgang durch die Bewegungslandschaft</p> <p>5x Weichbodenmatte, 7x Bank, 7x kleiner Kasten, 3x 5er-Kasten, 4x Tau (Tauanlage), 16x Turnmatte, 1x 3er-Kasten, Sprossenwand, Stufenbarren, 2x Seile</p>
Abbau		Abbau der Stationen	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder können Turngeräte sicher transportieren und sachgerecht kooperativ abbauen - Förderung der Selbständigkeit 	Anleitung durch ÜL	s. „Durchführung“
7 Min.	Abschluss	Spiel (z.B. <i>Giftige Schlangen im Sumpf</i>)	Thematische Abrundung der Std. durch ein Bewegungsspiel	Anleitung durch ÜL	Innenstirn- Stehkreis in der Hallenmitte Schwungtuch, Seile

ANHANG

- Beispielhafte Stationsbilder
- Beispiele zu Einführung und Erwärmung

Erwärmung

1) Bewegungsgeschichte „Auf der Suche nach dem Elefanten“:

Alle Kinder stehen im Kreis. Jedes Kind zieht eine Tierkarte und spielt dieses Tier in der nachfolgenden Geschichte.

Fällt der Tiername, muss das Kind eine Runde im Uhrzeigersinn um die Gruppe laufen und seinen Platz wieder einnehmen. Wird der Begriff „Tiere“ verwendet, pirschen alle Kinder gemeinsam im Dschungel/in der Hallenmitte herum. Anschließend sucht sich jedes Kind wieder einen Platz im Kreis.

Dieser Tag im Dschungel ist wie jeder andere: Der Affe hangelt sich lärmend von Liane zu Liane, der Papagei fliegt kreischend von Ast zu Ast, die Schlange schlängelt sich am Boden entlang und das Krokodil liegt faul auf großen Steinen im Wasser. Der Bär tapst auf der Suche nach Futter vor sich hin, (der Tiger durchforstet neugierig das Geäst), während der Fisch fröhlich im Wasser hin und her schwimmt. Nur ein Tier ist weit breit nicht zu sehen: Der Elefant. Die Tiere wundern sich bereits, sie haben ihn den ganzen Tag noch nicht gesehen.

Der Affe fragt: „Wo ist eigentlich der Elefant?“ „Ich habe ihn den ganzen Tag nicht gesehen. Langsam mache ich mir Sorgen“, meint der (Tiger) Bär. Die Schlange fragt: „Soll ich einmal den Boden absuchen?“ „Gute Idee“, antwortet der Bär. „Ich bin so groß, ich habe einen guten Überblick und kann suchen helfen.“

Das Krokodil, welches zu faul zum Suchen ist, sagt gähnend: „Der wird schon wieder auftauchen.“ Doch auch der Papagei beschließt, auf dem Flug nach dem Elefanten Ausschau zu halten, und der Fisch durchkämmt den Fluss nach ihm.

Einführung

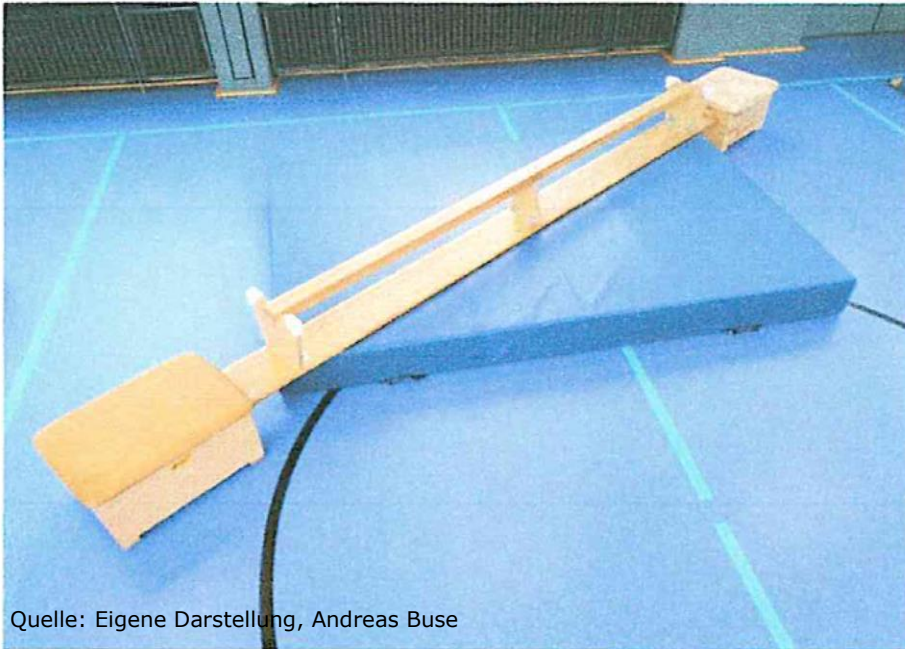
In der Hallenmitte versammeln sich alle in einem Sitzkreis und die Übungsleitung erzählt die spannende Geschichte der beiden Forscher Stanley und Henry:

Stanley, ein berühmter Afrikaforscher, brach um 1860 zu einer Expedition in den afrikanischen Urwald auf. Er nahm seine Frau und seine Kinder mit und wollte den riesigen Kontinent Afrika als Erster von Westen nach Osten durch den Dschungel durchqueren. Aber nach einigen Monaten meldete er sich nicht mehr und auch eigens ausgesandte Kundschafter konnten ihn nicht finden. Da beschloss eine amerikanische Zeitung den jungen Reporter Henry mit einer großen Expedition in den Dschungel zu schicken, um Stanley suchen zu lassen und um über die Suche in der Zeitung zu berichten. 1871 fand Henry den Afrikaforscher mitten im Urwald in einem afrikanischen Dorf und sie beschlossen, von dort gemeinsam weiterzureisen.

Wir wollen heute den Dschungel erforschen, so wie es einst Stanley und Henry getan haben.

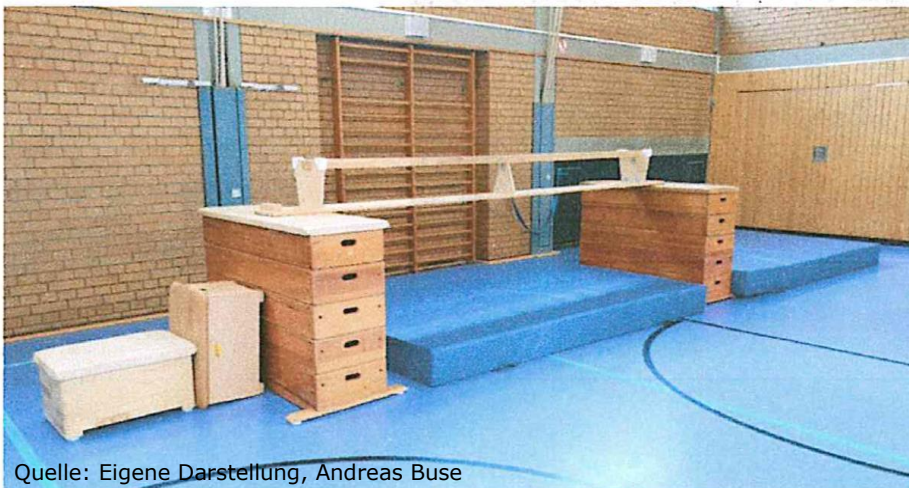
Stationsbilder – Bewegungslandschaft Dschungel

Station 1 – Schlammige Pfade:



Quelle: Eigene Darstellung, Andreas Buse

Station 2 – Die Schlucht



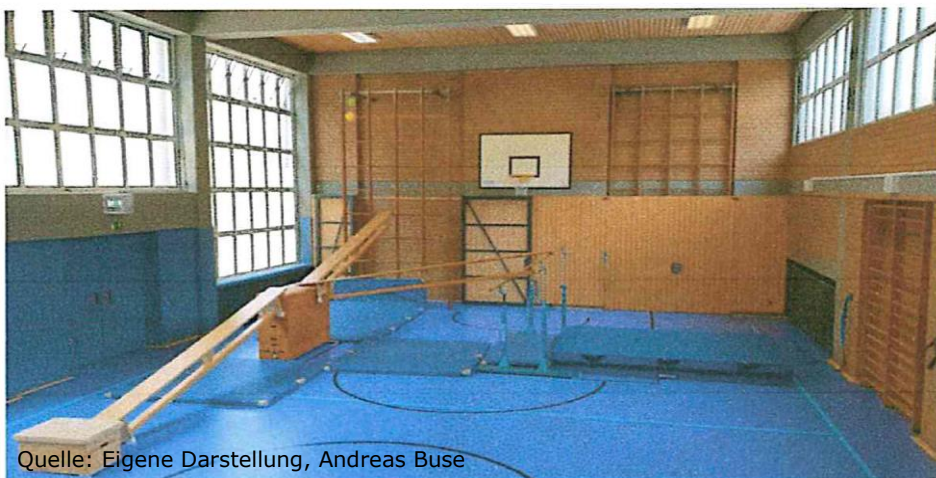
Quelle: Eigene Darstellung, Andreas Buse

Station 3 – Lianen über den Sümpfen:



Quelle: Eigene Darstellung, Andreas Buse

Station 4 – Hoch in den Bäumen



Quelle: Eigene Darstellung, Andreas Buse